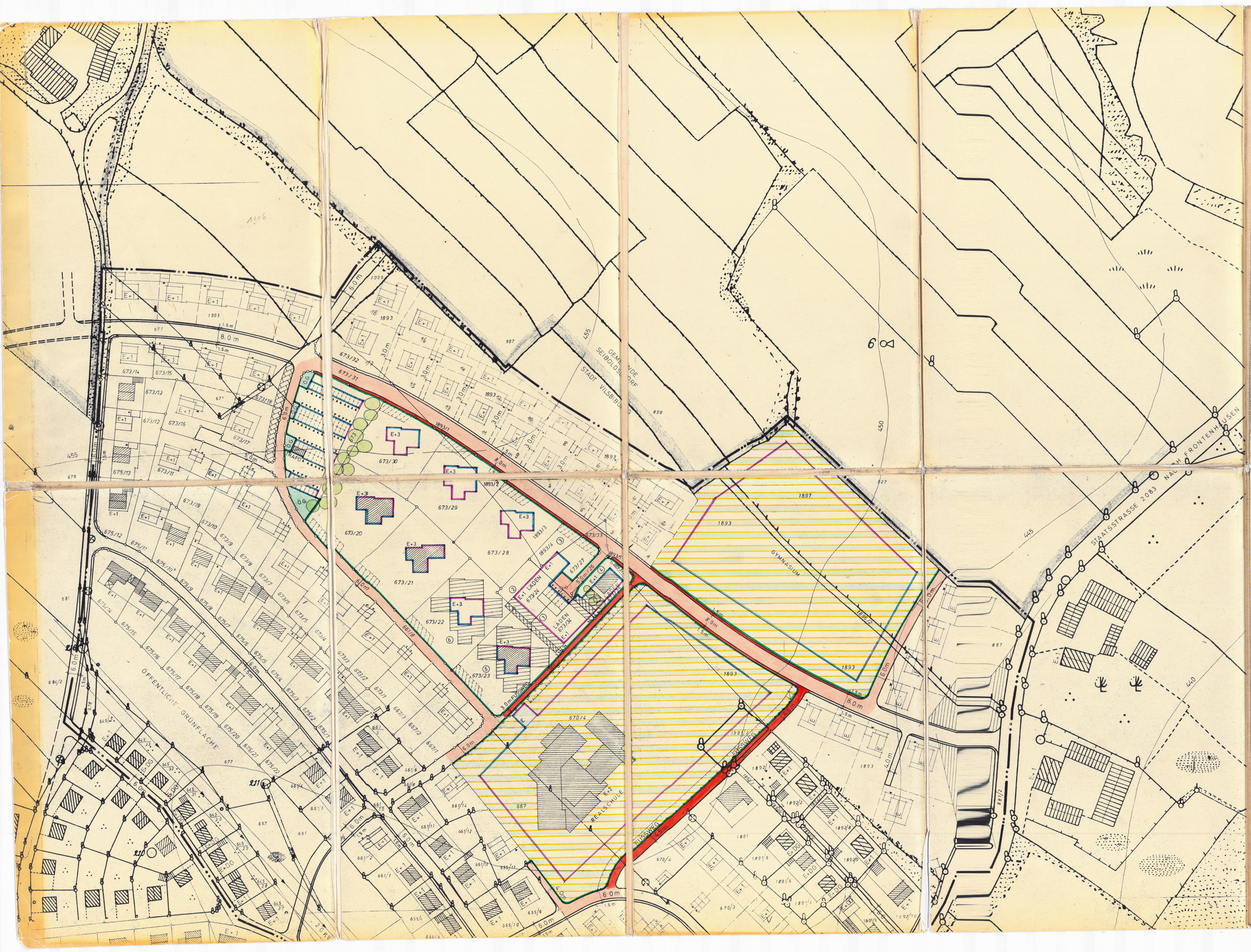

ERGÄNZUNG DER FESTSETZUNGEN UND ZEICHENERKLÄRUNGEN

Eingegangen 19.04.68

WEITERE FESTSETZUNGEN:

1.5 GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN:

1.57 zu 2.38 Dachform: Flachdach
Dachdeckung: Kiespreßdach o.ä.
Dachgaupen: unzulässig
Kniestock: unzulässig
E+1 Sockelhöhe: nicht über 0,50m
Ortgang: } waagerecht verlaufend, ohne Überstand
Traufe: }
Traufhöhe: nicht über 6,00 m, ab gewachsenem Boden

1.6 ABSTANDSFLÄCHEN:

1.61 zu 2.40 Auf den Parzellen Nrn. 1 und 2 werden Baukörper errichtet, deren Abstandsflächen nach Art. 6, Abs. 3 und 4, Bay. B.O., zum Teil auf die Parzellen Nrn. 4, 5 und 6 fallen. Nach Art. 7, Abs. 1, Bay. B.O., werden diese Abstandsflächen abweichend von Art. 6, Bay. B.O., auf den Parzellen Nrn. 4, 5 und 6 festgesetzt.

ZEICHENERKLÄRUNG:

2. FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN:

2.26 a Pflanzungsbindung: Abpflanzung der kahlen Stirnseite des Ladengebäudes aus bodenständigen Arten.

2.3 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.38 E+1 Als Höchstgrenze Erdgeschoß und 1 Vollgeschoß Bei WR: GRZ = 0,4 GFZ = 0,7

2.40 Abstandsflächen auf eigenem Grundstück

Abstandsflächen auf Nachbargrundstück

geringfügige Überschneidungen der Abstandsflächen

N W O S

MASSTAB 1:1000

DECKBLATT NR. 2

bestehend aus den Blättern 2a, 2b, 2c, 2d, 2e, 2f, 2g, 2h, 2i, 2k Blatt 2k

ÄNDERUNG DES

BEBAUUNGSPLANES GOBEN

vom 15.2.1963

STADT/M/GEMEINDE: VILSBIBURG
LANDKREIS: VILSBIBURG
REG.-BEZIRK: NIEDERBAYERN

Die Änderung zum Bebauungsplan vom 15.2.1963 mit Begründung hat vom 13.3.1968 bis 16.4.1968 im Rathaus öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich am 5.3.1968 bekannt gemacht. Die Stadt/~~M~~/~~Gemeinde~~ hat mit Beschluß vom 17.4.1968 diese Änderung zum Bebauungsplan gemäß § 10 B.Bau.G. und Art. 107 Abs. 4 Bay.B.O. aufgestellt.

Vilsbiburg den 17. April 1968
STADT VILSBIBURG
1. Bürgermeister

Diese Änderung zum Bebauungsplan wird gemäß § 11 B.Bau.G. genehmigt. Der Genehmigung liegt die Entschließung vom 7.5.1968 Nr. 2/14-1202 S. 53 zugrunde.

Landshut den 7.5.1968
(Dr. Frischmann)
Regierungsdirektor

Die Änderung zum Bebauungsplan wird mit dem Tage der Bekanntmachung gemäß § 12 B.Bau.G., das ist am 9.5.1968 rechtsverbindlich. Die Änderung zum Bebauungsplan hat mit Begründung vom 10. Mai 1968 bis 24. Mai 1968 im Rathaus, Zimmer 1/II Stock öffentlich ausgelegen. Die Genehmigung der Änderung zum Bebauungsplan sowie Ort und Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich 9. Mai 1968 bekannt gemacht.

Vilsbiburg den 28. Mai 1968
STADT VILSBIBURG
1. Bürgermeister

Original

LANDSHUT, DEN 1.3.1968

ARCHITEKTURBÜRO
HANS KRITSCHEL
STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN
8300 LANDSHUT
REGENSBURGER STRASSE 4
TELEFON 0871-3459

GEZ:	1.3.1968		ERGÄNZT NACH DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG AM 17.4.1968
GEPR:	2.3.1968		
GES:	2.3.1968		

ZEICHNUNGS-NR. B-54-309-D-2